Schriftliche Vorbereitung eines heilerziehungspflegerischen Vorhabens

Formalien: Deckblatt, Gliederung, Literaturliste, Schrift: Arial, Schriftgröße: 12, Zeilenabstand: 1,5

Bei Betreuungsbesuch: Umfang: mind. 7 Seiten

|  |
| --- |
| Thema des heutigen Vorhabens (ggf. zusätzlich des Projekts) |
| Datum:Uhrzeit: | Anzahl der zu Betreuenden |  |  |
| 1. Angaben zur Einrichtung und Gruppe (Ist-Zustand) | Beschreibung der Institution (äußere u. innere Strukturen)Beschreibung der Gesamtgruppe (Anzahl, Geschlecht,…)Ressourcenorientierte Beschreibung der ausgewählten Kleingruppe, z. B. Vorlieben, Stärken, konkrete individuelle Beeinträchtigungen |
| 2. Didaktische Überlegungen | Bedeutung des Vorhabens für den / die zu Betreuenden, Begründung für die Auswahl des Themas; Einbettung in andere Aktivitäten und die Konzeption der Einrichtung, Bedürfnisse, Interessen, Stärken der zu Betreuenden hinsichtlich des Themas. Welcher Förderbedarf besteht bei den zu Betreuenden? Grundlagenwissen über das Thema; theoretische Fundierung (mündlich beim 2. Betreuungsbesuch im ersten Jahr. Im zweiten und dritten Ausbildungsjahr in schriftlicher Form) |
| 3. Kompetenz-formulierungen  | Welche Fähig- und Fertigkeiten werden erworben? |
| 4. Methodische Überlegungen | 4.1 OrganisationRaum, Zeit, Mitarbeiter, notwendige Vorarbeiten4.2 Darstellung und Begründung der ausgewählten Methode, Reihenfolge der methodischen Schritte, Motivations- und Lernhilfen, Terminwahl, Dauer des Vorhabens (ca. 30 Minuten bei einem Betreuungsbesuch), 4.3 Verlaufsplanung (Muster für das erste Jahr)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Phase/ Zeit** | **Beschreibung und Begründung des eigenen methodischen Vorgehens** | **Beschreibung des erwarteten Verhaltens des zu Betreuenden (Performanz)** | **Medien und Materialien** |
| Einleitung |  |  |  |
| Hauptteil |  |  |  |
| Schluss |  |  |  |

 |
| 5. Beschreibung des tatsächlichen Verlaufs | entfällt bei einem Betreuungsbesuch |
| 6. Reflexion | Organisation, Sprache, eigene Einstellung, Atmosphäre, begründete Aussage über Kompetenzen, Methoden, Abweichungen von der Planung, Verhalten der zu Betreuenden, Verhalten des HEP (Interaktion), Konsequenzen für das nächste Vorhaben, … |
| 7. Quellen  | Bücher, Zeitschriften, Internet |
| 8. Anlagen | Bilder, Interessantes….. |